

Farmhouse

Dixieland aus dem Westerwald

Harsewinkel (gl). An diesem Wochenende erklingen im Farmhouse-Jazzclub an der Vorbruchstraße 28 in Harsewinkel Swing und Dixieland aus dem Westerwald: Die im Jahr 2003 gegründete Schräglage-Jazzband spielt erstmals im Club. „Nicht zuletzt die Liebe zum Jazz und die unbändige Spielfreude der Musiker lassen jeden Auftritt der Band zu einem einzigartigen Ereignis werden. Selten sieht man Musiker, die mit solchem Herzblut bei der Sache sind“, teilt der Farmhouse-Jazzclub mit. Der Spaß stehe bei dieser Formation im Vordergrund. Durch ihre Freude am Spielen haben die acht Musiker und die Sängerin es geschafft, sich in kürzester Zeit einen Namen in ihrer Heimat und weit darüber hinaus zu machen. Die Konzerte beginnen am heutigen Samstag um 20 Uhr und am morgigen Sonntag um 12 Uhr. **Schon jetzt weist das Team des Farmhouse-Jazzclubs auf eine Sonderveranstaltung Ende des Monats hin: Am Samstag, 30. Oktober, spielt die Band „Tree Tenors of Swing“. Mit drei Saxophonen in der Frontline wird an die große Zeit des Swing erinnert. Darauf freut sich schon jetzt der Club-Präsident Jochen Belz.**

Dienstag

Johannes-Frauen feiern Messe

Greffen (gl). Am Dienstag, 13. Oktober, feiert die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) St. Lucia Greffen eine Heilige Messe. Beginn ist um 8 Uhr in der Kirche. Im Anschluss wird gemeinsam im Pfarrheim gefrühstückt.

Mittwoch

Pfarrbüro bleibt geschlossen

Harsewinkel (gl). Das Pfarrbüro St. Lucia bleibt am Mittwoch, 14. Oktober, geschlossen. Darauf weist Pfarrsekretärin Beate Lambers hin.

Ausstellung in der Klosterpforte



Sind ganz vernarrt in ihre Möpse: Nadine Dubberke mit Josey (2) und ihre Mutter Dr. Mathia Dubberke mit dem fünfjährigen Joshua. Sie laden für Samstag, 17. Oktober, ab 8.30 Uhr zur Mops-Ausstellung ins Marienfelder Hotel Klosterpforte ein. Bild: Aundrup

Mopsfidele Knautschgesichter

Von unserem Redaktionsmitglied JUDITH AUNDRUP

Marienfeld (gl). Das liebe Wesen der Möpse, die immer zum Scherzen aufgelegt sind, fasziniert die Steinhagener Tierärztin Dr. Mathia Dubberke immer wieder aufs Neue. Sie züchtet die verschmuste Hunderasse und hat 2014 den Verein Mops vital gegründet. Am Samstag, 17. Oktober, lädt sie mit ihrer Tochter Nadine Dubberke alle Interessenten ab 8.30 Uhr zur Mops-Ausstellung ins Marienfelder Hotel Klosterpforte ein.

Josey (2) und Joshua (5) schauen aufgeweckt aus ihren großen, runden, dunklen Kulleraugen. Die mopsfidel Knautschgesichter springen zur Begrüßung freu-

dig hoch und erschnüffeln forsch das Gelände der Klosterpforte. Die charaktervollen Temperamentsbündel gehören wie sechs weitere Möpse zur Familie Dubberke.

„Unser Ziel ist es, gesunde Möpse ohne die rassetyrischen Krankheiten wie Atem-, Augen-, Gelenks- und Hautprobleme zu züchten. Das heißt: Hunde, die freiatmend sind und nicht schon nach 100 Metern keuchend umfallen.“ Das ist auch das Bestreben des Vereins – eine Zucht auf Gesundheit und Vitalität.

„Der Mops sollte agil, schlank und freiatmend sein. Zur Couch-Potato wurde die Rasse erst durch eine übertriebene Zucht auf immer kürzere Nasen und eine kompaktere Bauweise“, sagt die Pressesprecherin des Vereins Mops vi-

tal, Nadine Dubberke. Nach Auffassung des Vereins soll die Hunderasse wieder mopsfidel werden.

Um diesem Ziel näher zu kommen, startet die Ausstellung am 17. Oktober um 8.30 Uhr mit einer Welpen- und Jugendklasse-Zuchtschau und anschließender Siegerehrung. Ab 10 Uhr wird die Championatsklasse begutachtet. Außerdem wird der Deutschlandmeister gekürt. Das Mops-Rennen über 50 Meter startet um 11.30 Uhr im Klosterpark am Hotel. „Dazu laden wir alle Hundefreunde ein“, sagt Dr. Mathia Dubberke. Der Eintritt ist am Vormittag frei.

Ab 14.30 Uhr hält die Verhaltenswissenschaftlerin Dr. Dorit Urd Feddersen-Petersen einen Vortrag über das Thema „Hunde und ihre Menschen“. Ab 17 Uhr

spricht sie über das Spiel der Hunde. Die Vereinsmitglieder zahlen nichts für die Vorträge. Gäste sind mit 30 Euro dabei.

„Eine Anmeldung ist über die Internetseite unseres Vereins möglich“, sagt die Tierärztin. Sie nimmt Joshua auf den Arm, der ihr gleich voller Liebe übers Ohr schleckt. Man merkt: Die Chemie zwischen den beiden stimmt.

„In Deutschland ist die Inzucht bei Möpsen ein Riesen-Problem. Deshalb setzen wir auf eine Blutauffrischung. Joseys Vater etwa kommt aus Amerika“, berichtet die Steinhagenerin, die mit ihrer ersten Mopshündin Lissy vom Mopsfieber gepackt wurde und jetzt ganz vernarrt in die kleinen Kerlchen ist, wie sie sagt.

Weitere Infos im Internet: www.vereinmopsvital.de.

Bauarbeiten an der Lütgenbreite



Bei der Arbeit: Andrzej Przeslak von der Firma Eggebusch erneuert an der Lütgenbreite den Bahnübergang. Bild: Aundrup

Übergang ab Sonntag frei

Harsewinkel (jau). Seit Anfang dieser Woche laufen am Bahnübergang an der Lütgenbreite Bauarbeiten. Radfahrer und Fußgänger konnten diesen Bereich am Bauhof in den vergangenen Tagen nicht passieren. Nur noch am heutigen Samstag laufen die Modernisierungsarbeiten. Dann wird der Bereich wieder freigege-

ben. Das sagte Jasmin Sermayati, Pressesprecherin der Teutoburger Wald Eisenbahn (TWE), am Freitag auf Anfrage der „Glocke“. In dieser Woche wurden am Bahnübergang die Schlaglöcher beseitigt. Die Fahrbahnoberfläche wurde erneuert. Auch wurden neue Umlaufsperrn aufgebaut, teilte Jasmin Sermayati mit.

23. Oktober im Pfarrheim

Ein Märchenonkel für Erwachsene

Marienfeld (gl). „Kindern erzählt man Märchen, damit sie einschlafen. Erwachsenen erzählt man Märchen, damit sie aufwachen.“ Diesen Satz von Sebastian Lau kann der Märchenonkel für Erwachsene Jens Gottschalk (Bild) so unterschreiben. Gottschalk hat das Märchenerzählen wiederbelebt und reist von Ort zu Ort, wie es schon die Märchenerzähler vor Hunderten von Jahren taten. Der alten Tradition folgend, liest er die Märchen nicht vor, sondern erzählt sie frei.

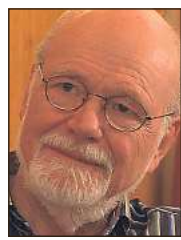
Mit seinem Programm „Immer wieder gern gehört“ ist er am Freitag, 23. Oktober, im Pfarrheim St. Marien am Klosterhof 14 in Marienfeld zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr und Einlass ab 19.30 Uhr. Dann erfüllt er Wünsche seines Publikums, indem er Märchen erzählt, die seine Zuhörer gern hören wollten.

Die Besucher dürfen sich unter anderem auf Märchen wie „Die Prinzessin und der Frosch“, „Von der Königin, die keine Pfefferkü-

se backen, und vom König, der nicht das Brummeisen spielen konnte“, „Die Verliebten“ und „Die Erschaffung der Frau“ freuen.

Jens Gottschalk nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise in eine Welt voll Fantasie und Heiterkeit. Der Zauber, der der geheimnisvollen Welt der Märchen, Sagen und Mythen innewohnt, ist nicht nur Kindern vorbehalten, sondern begeistert auch Erwachsene. Das bewies Jens Gottschalk bei seinem ersten Auftritt 2013 im Marienfelder Pfarrheim. Damals brillierte er durch seine lebendige Erzählweise.

Die Eintrittskarten zum Preis von drei Euro sind ab sofort in den Marienfelder Kindertagesstätten erhältlich. Tickets gibt es auch an der Abendkasse.



Fahrt der KFD St. Paulus



Besinnungstage auf der Nordseeinsel Wangerooge verbrachten die Frauen der KFD St. Paulus.

Tanzen auf Wangerooge

Harsewinkel (gl). Besinnungstage hat die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) St. Paulus auf Wangerooge genossen. Die Frauen verbrachten unvergessliche Tage auf der Nordseeinsel. Im Mittelpunkt stand das Thema „Pax et bonum – Friede und Heil“. Am Morgen wurde im Schein der aufgehenden Sonne

am Strand getanzt. Außerdem standen Gespräche, Bildbetrachtungen und Gottesdienstbesuche auf dem Programm.

Am Ende waren die Sammelmappen der Teilnehmerinnen mit Texten, Gebeten, Fotos von der Insel und vielem mehr gefüllt. Erfüllt von diesen Eindrücken ging es zurück nach Harsewinkel.



Harsewinkel

Niedickstraße

Diebe dringen in Wohnhaus ein

Greffen (gl). Einbrecher haben in den Vormittagsstunden des Donnerstags an einem Einfamilienwohnhaus an der Niedickstraße im Ortsteil Greffen an der Rückseite des Gebäudes eine Fensterscheibe eingeschlagen. Wie die Polizei am Freitag mitteilte, drangen die Diebe ins Gebäude ein und durchsuchten in mehreren Zimmern die Schränke. Nach ersten Feststellungen der Ermittler ließen die Kriminellen ein Laptop und einen kleineren Bargeldbetrag mitgehen. Ob noch weitere Wertgegenstände entwendet wurden, muss noch überprüft werden, heißt es im Polizeibericht.

Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise zu diesem Einbruch nehmen die Beamten in Gütersloh entgegen. Sie sind unter ☎ 05241/8690 zu erreichen.

24. Oktober

Omas, Opas und Enkel frühstücken

Harsewinkel (gl). Die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) St. Lucia Harsewinkel lädt alle Omas und Opas mit ihren Enkeln für Samstag, 24. Oktober, zum Großeltern-Enkel-Frühstück ins St.-Lucia-Pfarrheim ein. Im Anschluss sollen mit den Kindern Tiere aus Naturmaterialien gebastelt werden. Beginn ist um 9.30 Uhr, wie die KFD St. Lucia mitteilt. Alle Interessierten sind willkommen.

Anmeldungen nimmt Annette Herde bis Dienstag, 20. Oktober, entgegen. Sie ist unter ☎ 05247/408193 zu erreichen.

ANZEIGE



Große Federbetten Reinigungsaktion!

10.10.–13.11.2015

BRENTRUP
Ihr Bettenspezialist



Alter Markt 4 • 33428 Harsewinkel • Tel. 05247-2253
www.Betten-Brentrup.de

Kopfkissen Reinigung	7.-€	5.-€
Oberbett Reinigung	14.-€	10.-€
Karo Step Reinigung	16.-€	12.-€
Stoppbetten waschen	30.-€	25.-€

Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Das Waschen dauert ca. drei Werktage. Die Steppbetten werden nach dem Miele Soft-Clean Verfahren gewaschen.